Korsika GR20 - Komfort

rhomberg
Die Reisemaßschneiderei

Weitwanderweg vom 2. bis 9. Juni 2024
Zusatztermin vom 9. bis 16.Juni 2024

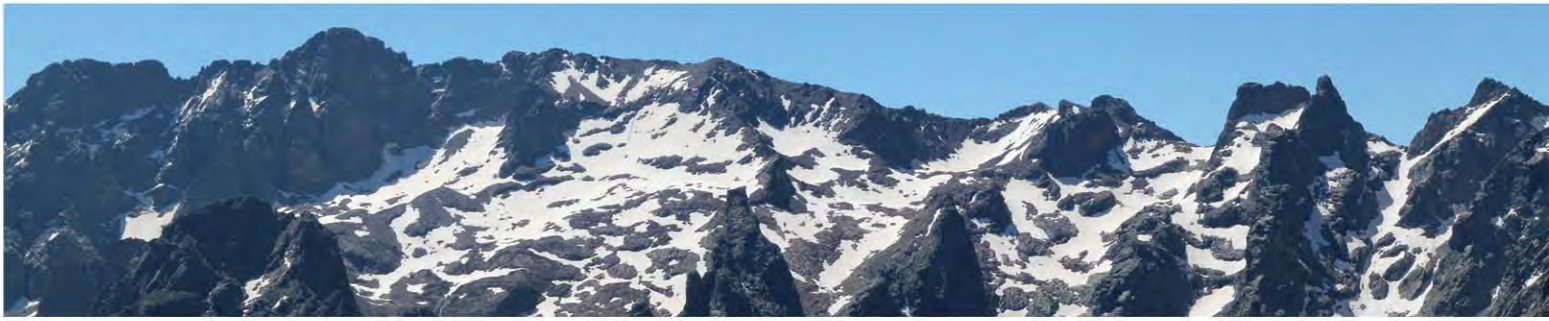
In einer Woche den schönsten Teil des „Grande Randonee“. Der schwieiigste Weitwanderweg Europas führt durch den „Park Naturel Régional Corse“ vorbei an Bergseen und über den höchsten Gipfel Korsikas. Wir übernachten abwechselnd in den kleinen Hütten des Nationalparks und in komfortableren Hotels am Wege, wobei wir bei dieser Komforttour volle Verpflegung und kleine leichte Rucksäcke genießen.

Pic Lombarducio

Auf Korsika nennt man den Weg auch „Fra li Monte“ - “durch die Berge“, denn Korsika ist mit über 120 Zweitausender-Gipfeln die gebirgigste Insel im Mittelmeer. An einigen Tagen mit kurzen Etappen besteht die Möglichkeit, auch solche Gipfel entlang des GR20 zu besteigen.
Diese anspruchsvolle Wanderung erfordert eine gute Kondition sowie Trittsicherheit, und ist eine unvergessliche Tour durch die schönsten Landschaften Korsikas mit ausgedehnten Wäldern, Hochgebirgslandschaften, klaren Bergseen und viel mediterraner Atmosphäre. Zur Vorsaison sind noch nicht so viele Wanderer am GR20 unterwegs. Im Hochgebirge sind noch Schneefelder, und nach der Tour freuen wir uns auf das Baden im Meer!

Montag: Grottelle - Manganu-Hütte
Das Taxi bringt uns in zwei Stunden durch das wilde Restonica-Tal bis zur Bergeri Grottelle auf 1400 m hinauf. Wir steigen über felsige Passagen zum malerischen Melosee und weiter zum Capitellosee auf 2000 Meter. Die Kletterstellen sind mit Leitern und Stahlketten abgesichert. Oberhalb zwischen den Felszacken der Punta alle Porta ist unser höchster Punkt, die Breche de Capitello mit 2.245m. Der Abstieg zur Manganu-Hütte auf 1601 Metern ist dann leichter.

Aufstieg 1000 HM
Abstieg 700 HM
Gehzeit 5-6 Std.
Strecke 8 km



Dienstag: Über gemütliche Weideböden und durch knorrige Bäume geht es zum Ninosee auf 1740 Meter, der Hauptattraktion des Tages. Dann nicht weniger schön auf dem Rücken zwischen Bocca Reta und Bocca San Pedru, immer auf und ab. Mit Panorama zur Grande Barriere der höchsten Berge, und auf der anderen Seite das Meer. Beim letzten Abschnitt tauchen wir in den Wald vom Niolo-Hochland und ereichen die Passstrasse beim Skihotel Castel Vergio, wo wir etwas komfortabler unter kommen, und uns eine warme Dusche erfreut.

Aufstieg 500 HM
Abstieg 700 HM
Gehzeit 5-6 Std.
Strecke 16km

Mittwoch: Nachdem wir die Bergerie Radule passieren, gehen wir entlang des Golo bis zu seiner Quelle bei der Ciuttulu di Möri - Hütte. Dort haben wir die Möglichkeit das korsische Matterhorn, die Paglia Orba zu besteigen, bevor wir in das Virotal absteigen. Bei der Bergerie Ballone oder der Tighiettu-Hütte haben wir unser Tagesziehl erreicht und lassen uns mit einem korsischen Menü verwöhnen.

Aufstieg 1050 HM
Abstieg 800 HM
Gehzeit 6,0 Std.
Strecke 14 km

Donnerstag: Die Königsetappe mit Möglichkeit zur Besteigung des des Monte Cinto mit 2706m. Zunächst über den neu verlegten Teil des GR20 auf die Bocca Crucetta, vorbei oberhalb vom Cintosee auf den Pointe Eboulis. Viele Auf und Abstiege, Kletterstellen, Ausblick auf das Meer und das letzte Stück durch den schönsten Talkessel Korsikas. Im Bergsteigerzentrum Haut Asco nächtigen wir im Skihotel und werden im noblen Speise-Saal verwöhnt.

Aufstieg 1000 HM
Abstieg 1000 HM
Gehzeit 6,5 Std.
Strecke 9 km

Freitag: Die letzte Etappe beginnt sehr steil, aber mit herrlichem Panorama. Die kurze Kletterei auf die Muvrella liegt noch am GR20, bevor wir durch die Hasenohrscharte zum kleinen Muvrellasee absteigen. Es folgt eine enge felsige Schlucht bis zu der schönen Spasimata - Hängebrücke. Bei der Refuge de Carozzu machen wir eine Pause, und steigen durch den Wald von Bonifato mit einigen Bachquerungen ab. Im Forsthaus stossen wir an, und das Taxi bringt uns nach Calvi zurück.

Aufstieg 800 HM
Abstieg 1600 HM
Gehzeit 6,0 Std.
Strecke 12 km

Preise: € 1.745,00

Mindest-Teilnehmer: 5 Personen
Maximal-Teilnehmer: 8 Personen
Stornoschutz: Aufzahlung 4%

Leistungen:
Charterflug von Friedrichshafen, Altenrhein, Memmingen, Innsbruck, Salzburg, Graz, Linz, Wien
Alle Transfers laut Touren-Programm
Nächtigungen laut Programm
Abendessen und Frühstück

Die erste Nächtigung nach der Anreise sowie die letzten Nächtigungen samt erweiterter Halbpension sind in Calvi im Feriedorf zum Störrischen Esel, wobei 1 Tag als Reservetag eingeplant ist. Während der Tour nächtigen wir in Refuges oder in bereit gestellen Zelten, die mit Matratzen ausgestattet sind. Jede zweite Nacht sind wir bei dieser **Komfort-Tour** in einem Berghotel untergebracht.

Ausrüstung:
Rucksack mindest 35 Liter mit Regenhülle
Schlafsack Komfortzone 0-5Grad
Trinkflasche + Proviant
Berg/Treckingschuhe
(knöchelhoch mit Profilgummisohle)
Jacke wind- und wasserfest
Tourenhose lang + kurze Hose
leichte Fleece-Jacke oder Pullover
Shirt und Wechselshirt
Unterwäsche + Reserve
Wandersocken + Reserve
Mütze und Kappe oder Kopftuch
Badehose und leichtes Handtuch
Sonnenbrille
Sonnencreme und Lippenschutz
Ausweis oder Pass gültig für EU
Bargeld/Bankomat/Kreditkarte
Alpenvereinsausweis (Versicherung)

Jeder Zweite Teilnehmer:
Erste Hilfe Päckchen (z.B.ÖAV)
Biwacksack für 2 Pers. (z.B.ÖAV)

Pickel und Steigeisen werden bei Bedarf gestellt.

je nach Bedarf:
Sandalen, Sportschuhe
Teleskop-Wanderstöcke
Höhenmesser, GPS
Reiseführer, Karten, Infomaterial
Fotoausrüstung
Handy + Ladegerät
(Notruf- und Teilnehmer-Nummern speichern)
Toilettentasche
persönliche Medikamente
Outdoor-Waschmittel

Jause/Proviant z.B. Getränke können auf den Stützpunkten gekauft werden.

Anmeldung:
Führung und Information: Edgar Eberle korsika@gmx.com 0680 2031338